



Das Beste von Yukon & Alaska Rundreise

15 Tage Rundreise ab / bis Whitehorse

Reiseziele: Alaska Yukon
Reiseart: Hotelrundreise

Yukon Alaska Rundreise. Auf dieser Hotel – Rundreise mit Start in Whitehorse / Yukon bereisen Sie einige der spektakulärsten Landschaften und Nationalparks, die der Yukon und Alaska zu bieten haben. Folgen Sie auf dieser Rundreise den Spuren der alten Goldgräber und Abenteurer. Hier im hohen Norden des amerikanischen Kontinents werden Sie eine gewaltige Natur mit Gletschern und imposanten Bergmassiven erleben. Bewundern Sie ebenso die vielfältige Tierwelt im einmaligen Land der Mitternachtssonne und der Nordlichter!

Reisehighlights

- Kluane Nationalpark
- Imposanter Wrangell-St. Elias Nationalpark
- Fähre durch den Prince Williams Sound
- Fischerort Seward in Alaska
- Denali Nationalpark
- Dawson City
- Dempster Highway
- Historische Goldgräberstadt Skagway in Alaska

Leistungen (im Preis inbegriffen)

- Flughafentransfers in Whitehorse
- 14 Hotel-Übernachtungen in DZ der gehobenen Mittelklasse
- Alle notwendigen Transporte im klimatisierten Maxivan / Kleinbus
- Fährfahrt Prince William Sound
- Tages tour in den Denali Nationalpark (Tagesausflug mit englischsprachigem Fahrer)
- Tagesausflug Dempster Highway
- Tagesausflug nach Skagway
- Gebühren für National Parks
- Geführte Wanderung im Kluane-NP
- Eintrittsgeld Casino „Diamond Tooth Gerties“
- Eintrittsgeld Goldgräbermuseum Dawson City
- Individuelle Führung und Interpretation während der Reise (deutschsprachig)

Zusatzkosten

- Anreise nach Kanada
- Trinkgelder
- Persönliche Extras
- Mahlzeiten und Getränke in den Hotels

Optionales

- Rundflüge Kluane Nationalpark ab ca. CAD 300,-
- Rundflüge Denali ab ca. USD 300,-
- Whitepass Yukon Railroad ca. USD 97,-
- Raddampferfahrt Fairbanks ca. USD 76,-
- Museum of Alaska in Fairbanks ca. USD 15,-
- Goldwaschen in Dawson City ca. CAD 23,-
- Goldminen Besuch / aktive Mine CAD 65,-
- Kenai Fjords Tour ab / bis Seward ca. USD 189,-

Anforderungen

- Mindestalter: 7 Jahre
- [Allgemeine Hinweise zu Aktivtoure](#)n
- Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Im Zweifelsfall fragen Sie bitte bei uns nach.

Teilnehmeranzahl

Keine Mindestteilnehmerzahl, Maximal 20
(Garantierte Durchführung der Reise)

Bis max. 9 Teilnehmer im klimatisierten Maxivan
Bei 10 - 20 Teilnehmer im modernen Kleinbus

Preise

Das Beste von Yukon und Alaska	pro Person
im Doppelzimmer	3.795 €
3 Personen / Zimmer	3.459 €
im Einzelzimmer	5.469 €
Kind 7-11 Jahre, im Zimmer der Eltern	50% Nachlass
Kind 12-17 Jahre, im Zimmer der Eltern	25% Nachlass

Reisetermine

2026		
31.05.2026 (Sonntag)	-	14.06.2026 (Sonntag)
14.06.2026 (Sonntag)	-	28.06.2026 (Sonntag)
28.06.2026 (Sonntag)	-	12.07.2026 (Sonntag)
12.07.2026 (Sonntag)	-	26.07.2026 (Sonntag)
26.07.2026 (Sonntag)	-	09.08.2026 (Sonntag)
09.08.2026 (Sonntag)	-	23.08.2026 (Sonntag)
23.08.2026 (Sonntag)	-	06.09.2026 (Sonntag)
06.09.2026 (Sonntag)	-	20.09.2026 (Sonntag)

Reiseverlauf

Das Beste von Yukon & Alaska Rundreise

1.Tag: Anreise nach Whitehorse

Individuelle Anreise zu Ihrer Yukon Alaska Rundreise nach Whitehorse. Begrüßung und Empfang am Flughafen durch den örtlichen, deutschsprachigen Reiseleiter.

Transfer zum Hotel. Zusammenkunft und Kennenlernen der Reisegruppe.

Hotelübernachtung in Whitehorse.

2.Tag: Whitehorse - Haines Junction

Nach dem Frühstück verschaffen Sie sich zunächst einen Überblick über die Hauptstadt des Yukon. Dazu gehört vielleicht auch ein Besuch des restaurierten Schaufelraddampfers MS Klondike, direkt am Yukon gelegen.

Dann beginnt die große Alaska und Yukon Rundreise mit der ersten kurzen Fahretappe über den Alaska Highway in Richtung Westen. Schon auf diesem Teilstück laden landschaftliche Sehenswürdigkeiten zu kurzen Zwischenstopps ein. Am frühen Nachmittag erreichen Sie Haines Junction, unmittelbar am Fuße des Kluane Nationalparks gelegen.

Der Park ist nicht nur der größte Nationalpark Kanadas, sondern er beherbergt neben einer vielfältigen Tierwelt auch das größte zusammenhängende Gletschergebiet der Erde außerhalb der beiden Pole. Bis heute ist dieser gewaltige Nationalpark weitestgehend unerschlossen und unberührt. Je nach Wetterlage und Interesse der Gruppe kann eine geführte, kleinere Wanderung in den Nationalpark unternommen werden.

Eine weitere mögliche Attraktion ist die Teilnahme an einem Flug mit dem Buschflieger über die imposante Gletscherwelt des Parks oder auch das Einfliegen mit dem Helikopter tief hinein in absolut menschenleeres Gebiet (fakultativ).

Hotelübernachtung in Haines Junction.

3.Tag: Haines Junction - Tok

Ihre Yukon Alaska Rundreise führt zunächst entlang am malerischen Ufer des riesigen Kluane Lake im Yukon. Ein erster Halt ist geplant am Sheep Mountain Visitor Center.

In den umliegenden Bergen bestehen beste Chancen, einige der seltenen schneeweißen Dallschafe zu Gesicht zu bekommen. Halten Sie Ihre Kamera bereit, manchmal kommen diese eigentlich sehr scheuen Tiere bis hinunter an die Straße!

Kurz danach treffen Sie auf Soldier Summit, hier erhalten Sie durch anschauliche Informationstafeln einen kleinen Einblick zum Bau und zur Eröffnung des Alaska Highways in 1942.

Die Reisegruppe folgt dem Alaska Highway weiter und Sie erreichen gegen Nachmittag die Alaska-Kanada Grenze.

Hotelübernachtung in Tok, Alaska.

4.Tag: Tok - Valdez

Der erste Teil der heutigen Rundreise Etappe führt über den Tok-Cutoff Highway entlang an zahllosen Flüssen, Seen und Gletschern vorbei am imposanten Wrangell- St. Elias Nationalpark.

Weiter geht es über den Richardson Highway in südlicher Richtung an die Pazifikküste bis zur kleinen Hafenstadt Valdez.

Spektakulär ist dabei die Überquerung des Küstengebirges über den Thompson Pass mit seinen direkt an der Straße gelegenen tosenden Wasserfällen.

Valdez, von alpiner Umgebung eingerahmt, wird von seinen Bewohnern auch Little Switzerland genannt. Bekannt ist der Ort aber auch dadurch, dass hier die weltberühmte Trans-Alaska Pipeline endet und die großen Öltanker beladen werden.

Hotelübernachtung in Valdez.

5.Tag: Valdez - Whittier - Seward

Mit der Fähre geht es heute durch den Prince William Sound. Zweifellos einer der weiteren landschaftlichen Höhepunkte der Alaska Rundreise. Vorbei an kalbenden Gletschern, führt die Route nahe an der Pazifikküste entlang.

Es bestehen auch hier sehr gute Möglichkeiten zur Tierbeobachtung. Mit ein wenig Glück bekommen Sie neben den putzigen Seeottern und den Papageientauchern auch Seelöwen oder sogar Wale vor die Kamera.

Wieder an Land angekommen locken weitere attraktive Fotostopps. Nicht weit von Whittier entfernt ist zum Beispiel der Portage Glacier oder auch der Byron Glacier zu sehen, bis zu dem man direkt mit dem Fahrzeug vorfahren kann.

Die Fahrt nach Seward durch das Chugach Gebirge, vorbei an mehreren Gletscherflüssen und Seen, ist ein weiteres Highlight.

Im lebhaften Fischerort Seward können Sie sich dann gegen Abend in einem der zahlreichen Restaurants von den lokalen kulinarischen Leckerbissen verwöhnen lassen. Probieren sollten Sie ruhig auch einmal die Kingcrabs.

Auf einem kleinen Spaziergang an der Küste können Sie den Abend perfekt ausklingen lassen.

Hotelübernachtung in Seward.

6.Tag: Seward - Anchorage

Am Morgen gibt es noch die ein oder andere Möglichkeit einen Einblick in den Kenai Nationalpark zu bekommen. Eine der beliebtesten Optionen ist die Teilnahme an der Kenai Fjords Tour (optional), die tief in das beeindruckende vielfältige und artenreiche Fjordgebiet führt.

Nach Verlassen der Kenai Halbinsel entlang der Kenai Berge führt die Fahrt am Turnagain-Meeresarm vorbei bis hinauf nach Anchorage. Halten Sie Ausschau nach den weißen Beluga-Walen, die häufig in dieser Bucht zu beobachten sind!

Wieder in der großen Stadt Anchorage angekommen bietet sich zum Abschluss noch ein gutes gemeinsames Essen in einer der vielen Restaurants oder "Microbreweries" an.

Hotelübernachtung in Anchorage.

7.Tag: Anchorage - Denali Nationalpark

Über den George Parks Hwy. führt die Route zunächst nordwärts Richtung Denali Nationalpark. Schon hier erwartet Sie eine atemberaubende Landschaft mit ständig wechselndem Panorama: Gletscher in der Ferne und Biberdämme im nahen Fluss.

Wer gegen Abend an einem ca. einstündigen Gletscherflug in die Nähe des Mount McKinley teilnehmen möchte hat dazu Gelegenheit (fakultativ). Dieses Abenteuer ist bei schönem Wetter sehr empfehlenswert.

Hotelübernachtung in der Nähe des Parks.

8.Tag: Denali Nationalpark

Ohne Frage ein landschaftlicher Höhepunkt Ihrer Alaska und Yukon Rundreise. Vormittags brechen Sie auf zur Denali Wildlife Tour. Mit einem speziellen, parkeigenen Shuttle-Bus geht es tief hinein in eine der sehenswertesten Landschaften Nordamerikas.

Bei gutem Wetter erblicken Sie den majestätischen Mount McKinley, mit 6.193 Metern die höchste Erhebung der USA. Auch die vielfältige

Tierwelt ist sehr beeindruckend. Mit ein wenig Glück sehen Sie Wölfe, Dallschafe, Elche, Caribous und Grizzly-Bären.

Die Fahrer der Shuttle-Busse sind Parkangestellte und in der Regel nur englischsprachig. Ihr deutschsprachiger Reiseleiter ist auf diesem Reisetil nicht zwingend mit dabei, da innerhalb des Parks keine externe Reiseleitung erlaubt ist.

Hotelübernachtung in der Nähe des Parks.

9.Tag: Denali Nationalpark - Fairbanks

Wieder auf dem George Parks Hyw. erreichen Sie gegen Mittag Fairbanks, die Stadt der Mitternachtssonne. Der Nachmittag in dieser Stadt, die nur ca. 320 Kilometer vom Polarkreis entfernt liegt, ist für die Erkundung der lokalen Sehenswürdigkeiten und der näheren Umgebung vorgesehen.

Fairbanks hat alle Annehmlichkeiten, die eine Stadterfahrung ausmacht. Es können verschiedene Museen besucht werden, die über die Geologie und die Geschichte Alaskas lehren.

Der Nachmittag kann auch mit einem entspannten Bummel entlang des Chena Rivers und in Downtown von Fairbanks verbracht werden.

Ebenfalls locken interessante Exkursionen zur Teilnahme. Besonders empfehlenswert ist hier die Raddampferfahrt auf dem Chena River.

Hotelübernachtung in Fairbanks.

10.Tag: Fairbanks - Dawson City

Sie verlassen die städtische Umgebung. Durch schöne Landschaft vorbei an zahllosen Flüssen und Seen geht die Rundreise nun wieder südwärts.

Heute sehen Sie auch zum ersten Mal die Trans-Alaska-Pipeline, die unweit des Highways den Tanana River quert. In Delta Junction beginnt der Alaska Highway.

Sie setzen die Rundreise fort über den Top of the World Hyw. Jenseits der Baumgrenze durchfahren Sie alpine Hochplateaus und erleben eine einzigartige, hügelige Landschaft mit borealem Nadelwald und Tundra.

Dabei überqueren Sie am Little Gold Creek den höchst gelegenen Grenzübergang zwischen Kanada und den USA. Auf dieser Strecke passieren Sie so sonderbar klingende Ortschaften wie Chicken, Action Jackson oder Jack Wade Camp und erreichen dann am Nachmittag den Yukon River, den Sie mit Hilfe einer Fähre queren und nach Dawson City übersetzen.

Hotelübernachtung in Dawson City.

11.Tag: Dawson City

An der Mündung des Klondike River in den Yukon gelegen, wird in diesem historischen Städtchen noch heute – wie zur Jahrhundertwende – nach Gold gegraben. Wer Lust hat kann selber sein Schürferglück beim Goldwaschen versuchen.

Lassen sie sich in die abenteuerliche Zeit des Goldfiebers zurück versetzen, besuchen Sie das sehenswerte Goldgräber-Museum oder die Jack London Cabin, streifen Sie durch den kleinen Ort mit seinen teils noch originalen, teils liebevoll original restaurierten hübschen Gebäuden und genießen Sie die historische Atmosphäre.

Abends steht ein Besuch von Diamond Tooth Gerties mit Casino und Cancan- Dance-Girls auf dem Programm.

Hotelübernachtung in Dawson City.

12.Tag: Dempster Highway

Nach dem Aufstehen werden wir auf den Dempster Highway fahren, der einzigen Strassenverbindung zur am Polarmeer gelegenen Stadt Inuvik in den North West Territorien.

Entdecken Sie Tombstone Mountains und staunen Sie über die spektakuläre Tundra-Landschaft, die gerade in dieser Gegend zu jeder Jahreszeit einen einzigartigen Reiz hat.

Ferner steht heute auch ein Ausflug zum Midnight Dome, dem Hausberg von Dawson City mit auf dem Programm.

Hotelübernachtung in Dawson City.

13.Tag: Dawson City - Whitehorse

Über den Klondike Hyw. führt die Etappe zurück nach Whitehorse. Sie werden unterwegs wiederholt den mächtigen Yukon River sehen. Mit annähernd 3.200 Km eine der längsten Wasserstraßen Nordamerikas.

Natürlich besichtigen Sie auch die Five Finger Rapids – eine gewaltige Stromschnelle, die vielen Raddampfern in der Vergangenheit bei der Navigation zum Verhängnis geworden ist. Alte Poststationen, Rasthäuser und kleinere Ortschaften erinnern unterwegs immer wieder an die Zeit des großen Goldrausches vor 100 Jahren.

Gegen späten Nachmittag in Whitehorse angekommen, besteht die Möglichkeit den naheliegenden Miles Canyon, entstanden durch basaltische Lavaströme, zu besuchen.

Von der historischen Hängebrücke, die über den Yukon führt und die 20 Meter hohen Steilufer des Canyons verbindet, hat man einen sensationellen Ausblick.

Hotelübernachtung in Whitehorse.

14.Tag: Skagway

Tagestour und Besuch der alten Küsten-Goldgräberstadt Skagway. Es geht weiter über den Klondike Highway in Richtung Süden. Landschaftliche Sehenswürdigkeiten laden zu kurzen Zwischenstopps ein.

Zum Beispiel an der Carcross Desert – der kleinsten Wüste der Welt – und natürlich werden Sie auch den Emerald Lake bestaunen können. Von den Einheimischen wegen seiner sensationellen Wasserfärbung auch Rainbow-Lake genannt.

Nach einem kurzen Halt in Carcross führt unsere Reise weiter an großen Seengebietern vorbei hin zu einer einzigartigen Mondlandschaft.

Hier besteht auch die Möglichkeit der Teilnahme an einer spektakulären Bahnfahrt über den berühmt berüchtigten White-Pass (fakultativ).

Hotelübernachtung in Whitehorse.

15.Tag: Abreise aus Whitehorse

Die Provinzhauptstadt des Yukon bietet am letzten Tag Ihrer erlebnisreichen Yukon Alaska Rundreise noch eine Fülle von Möglichkeiten, z.B. kürzere Ausflüge in die nähere Umgebung oder auch der abschließende Besuch einiger lokaler Sehenswürdigkeiten: Wie z.B. der längste hölzerne Lachstreppe der Welt oder das Mac Bride Museum.

Lohnend ist ebenso eine Fahrt mit dem Boot durch den Miles Canyon am Oberlauf des Yukon River.

Wer am Ende dieser großen Alaska und Yukon Rundreise jedoch einfach nur relaxen oder vor der Heimkehr nach Europa noch ein wenig einkaufen möchte, hat auch dafür heute ausreichend Zeit und Gelegenheit.

Transfer zum Flughafen Whitehorse oder individuelles Anschlussprogramm.